

## Mitteilung Dezember 2011

Liebe Mitglieder,

durch diese Mitteilung möchte ich Sie über die Entwicklungen innerhalb der *Association internationale d'Études byzantines* (AIEB) während der letzten Monate informieren.

Wie im Oktober mitgeteilt, wurde am 26. August 2011 auf einer gemeinsamen Tagung der AIEB und der nationalen Arbeitsgemeinschaften in Sofia Prof. Judith Herrin zur neuen Präsidentin gewählt und als Ort des nächsten Kongresses 2016 Belgrad bestimmt.

Unmittelbar nach ihrer Wahl äußerte Frau Herrin heftige Kritik an der mangelnden Vorbereitung der Tagung und der fehlenden Transparenz des Verfahrens, insbesondere an der nicht satzungsgemäßen Wahl des Kongressortes, die geheim und nicht wie von der Satzung vorgesehen offen durchgeführt worden war (das Ergebnis war mit 18 Stimmen für Belgrad gegen 17 für Istanbul sehr knapp ausgefallen).

Da die übrigen Mitglieder des internationalen Büros sich außerstande sahen, ihrer Forderung nach einer Wiederholung dieser Wahl zu folgen, trat Frau Herrin am 30. September 2011 als Präsidentin zurück.

Das internationale Büro, jetzt noch bestehend aus Prof. Michel Kaplan (Paris) als Schatzmeister und Prof. Athanasios Markopoulos (Athen) als Sekretär, hat gemäß Artikel 9 der Satzung der AIEB (<http://www.aiebnet.gr/statut/statut2007-fr.pdf>) mittlerweile für den 11. Februar 2012 eine außerordentliche Vollversammlung nach Paris einberufen, auf der über einen neuen Präsidenten oder eine neue

Präsidentin entschieden werden soll. Eine erneute Wahl des nächsten Kongressortes steht nicht auf der Tagesordnung.

Ich wünsche Ihnen allen im Namen des Vorstands der DAFBS frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr.

Mit den besten Grüßen

A handwritten signature in blue ink, reading "Albrecht Berger". The signature is written in a cursive style with a prominent initial 'A'.

Albrecht Berger